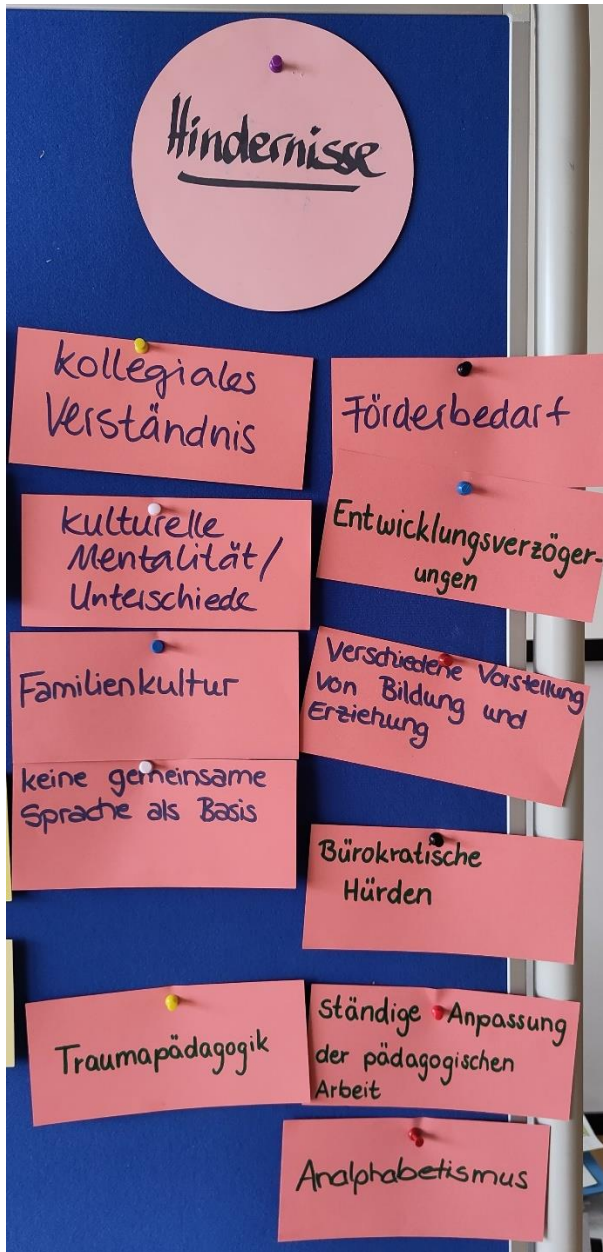


# Fotodokumentation von der Fortbildung "Gute Zusammenarbeit mit mehrsprachigen Familien"

Ulm - 7./8. Mai 2024 - Susanne Kühn

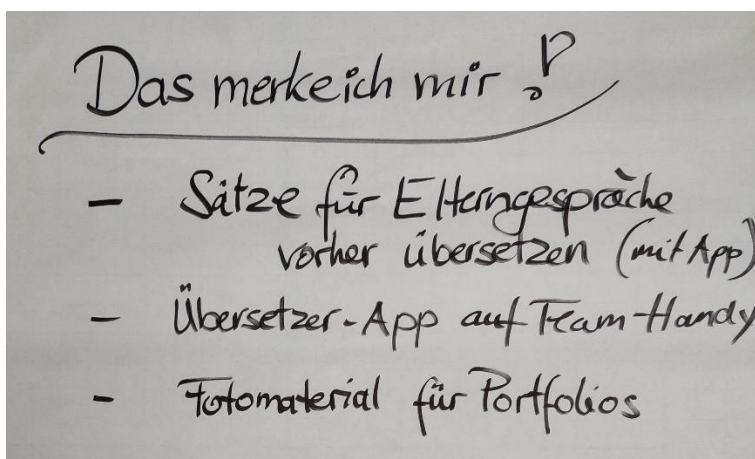
## Start mit Würfelspiel in Kleingruppen





**Hindernisse**

**Ausgangspunkte**



# Unsere Fragen:

- \* Eingewöhnung: • Wie gestalte ich sie, damit sie gut gelingt?
  - Wie überwinde ich die Sprachbarriere?
  - Was brauchen Familien?
- \* Besonderheiten bei offenem Raumkonzept
  - Wie nehme ich Familien mit?
  - Wie Sorge ich dafür dass alle Kinder gut begleitet werden?
- \* Erstsprachen vs. Deutscherwerb
  - Wie lösen wir das Dilemma?
- \* Selbstständigkeit des Kindes mit Eltern besprechen: wie?
- \* Austausch: Willkommenskultur gestalten
- \* Wie können wir Familien mit rein nehmen?
- \* "Offizielles" für alle interessant + verständlich gestalten
- \* Konflikte/Problemgewörche - wie?

# Willkommenskultur gestalten

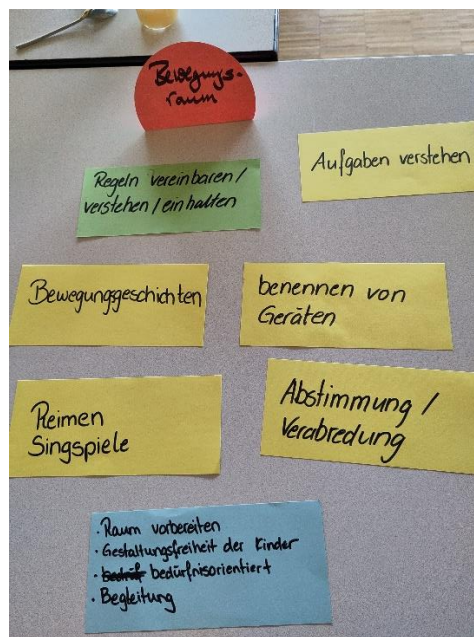
- \* "Willkommen" in versch. Sprachen
- \* die Sprachen der Fachkräfte u. Elternbeiräte visualisieren
- \* Spielzeug mitbringen / Tag der Familienkulturen
- \* Eltern einladen, sie nach ihren Ressourcen + Kompetenzen fragen
- \* Offene Türen, Begrüßen, Platz zum Aufenthalt
- \* Tür + Angelgespräche für alle Eltern
- \* Willkommensaushang mit neuem - auch in Wochenplan - Foto vom neuen B Kind
- \* neues Kind + Begleitung im Morgenkreis begrüßen
- \* Kind des Tages: welches Lied, welche Sprache zum zählen etc.
- \* Wörter in anderen Sprachen lernen
- \* Wörterlisten

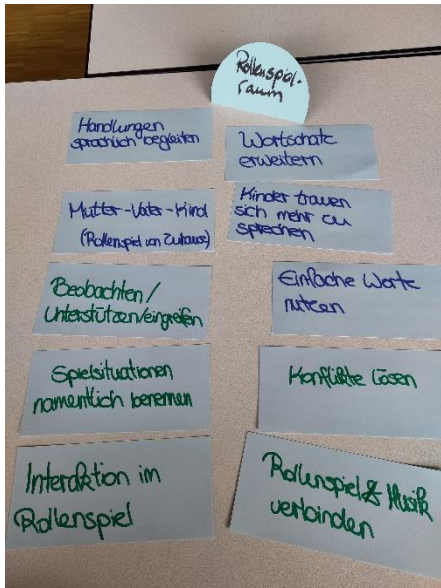
# Aufgabe d. päd. Fachkraft in der Lernbegleitung

Kommunikation + Sprache ist Querschnittsthema

- \* in einzelnen "Aktionen" die Bildungsaspekte ganzheitlich ansetzen
- \* den Alltag ..... gestalten
- \* Initiator: innen von Bildungsprozessen
- \* Beziehungen sicherstellen
- \* Gruppendynamik begleiten
- \* Sicherheit + Schutz gewährleisten
- \* ko-konstruktiv: innen (Wechselspiel, gemeinsames Lernen)
- \* beobachten, um Interessen + Kompetenzen fördern zu können
- \* Wohlbefinden sicherstellen
- \* Selbstbild stärken
- \* intrinsische Motivation aufgreifen
- Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten gestalten

Reflexierte, professionelle Haltung





# Kinder in die deutsche Sprache begleiten

Blickdreieck

\* erleben + hören  
↳ Wortschatzerwerb

△ Handlungsbegleitendes Sprechen

△ Wiederholen !

\* sprachliche Strukturen hören

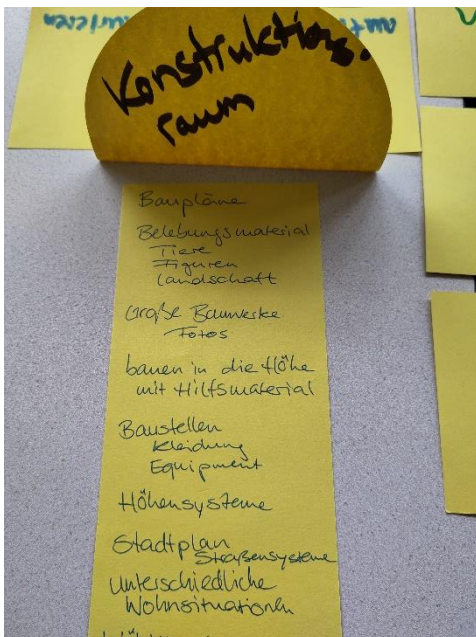
↳ Satzbau

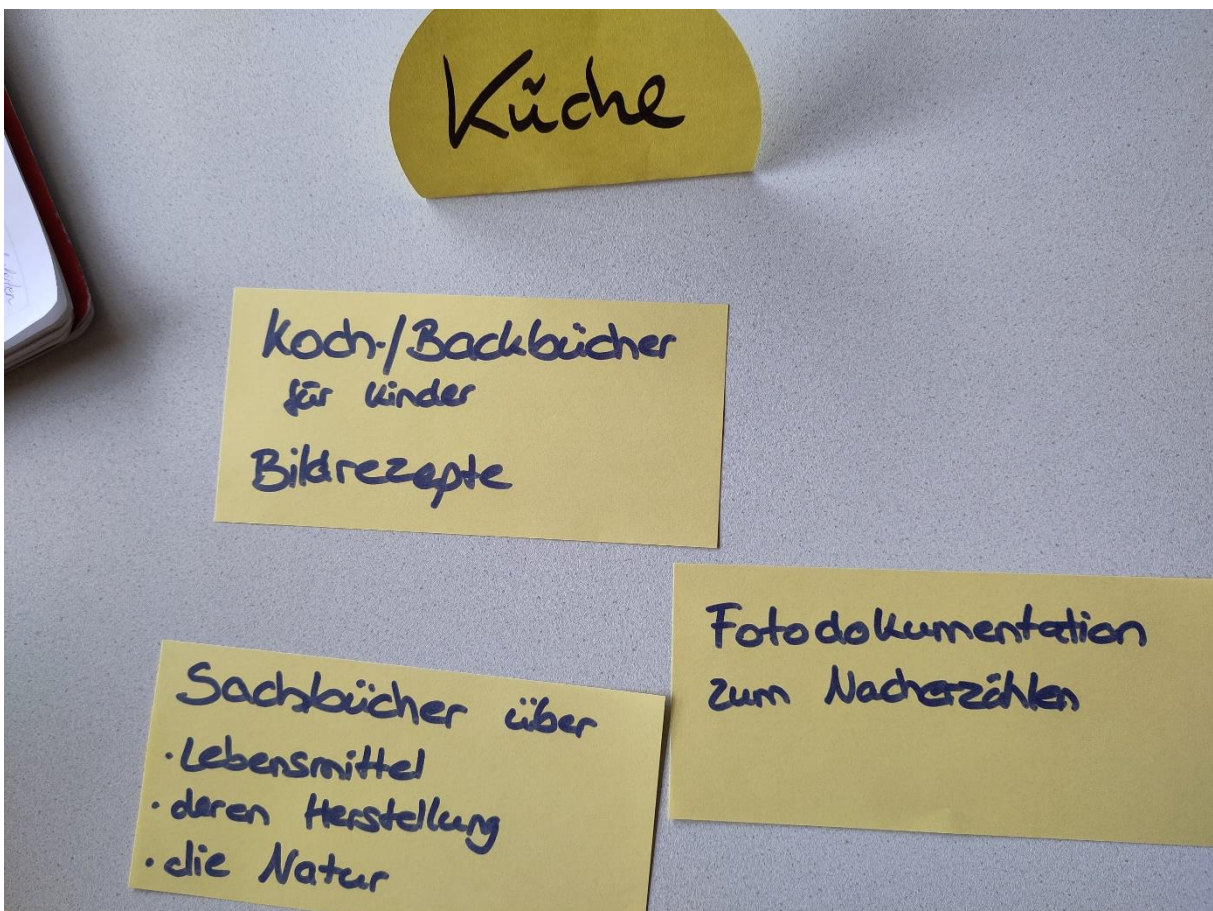
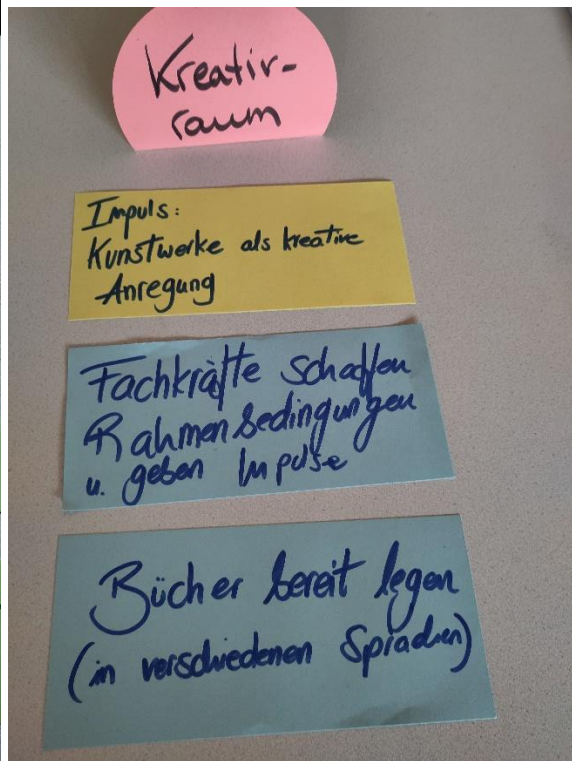
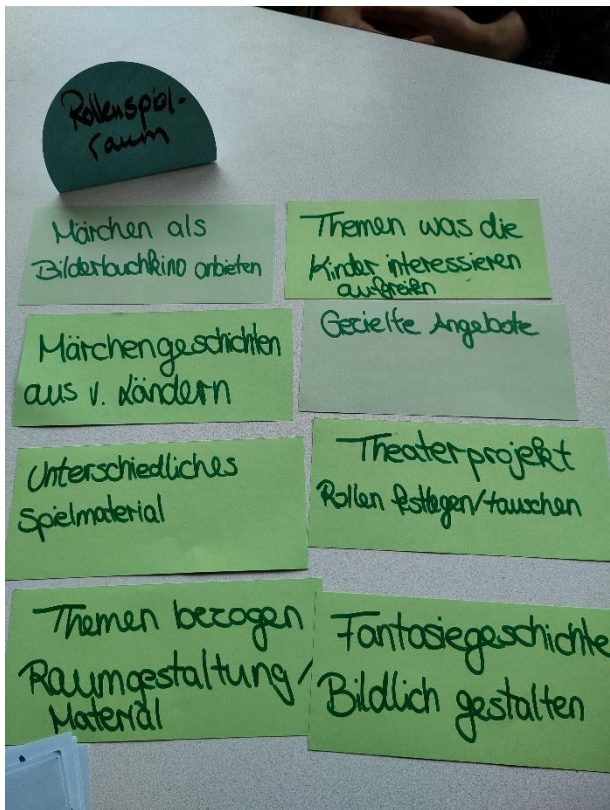
↳ Wortbildung

△ Korrekatives Feedback

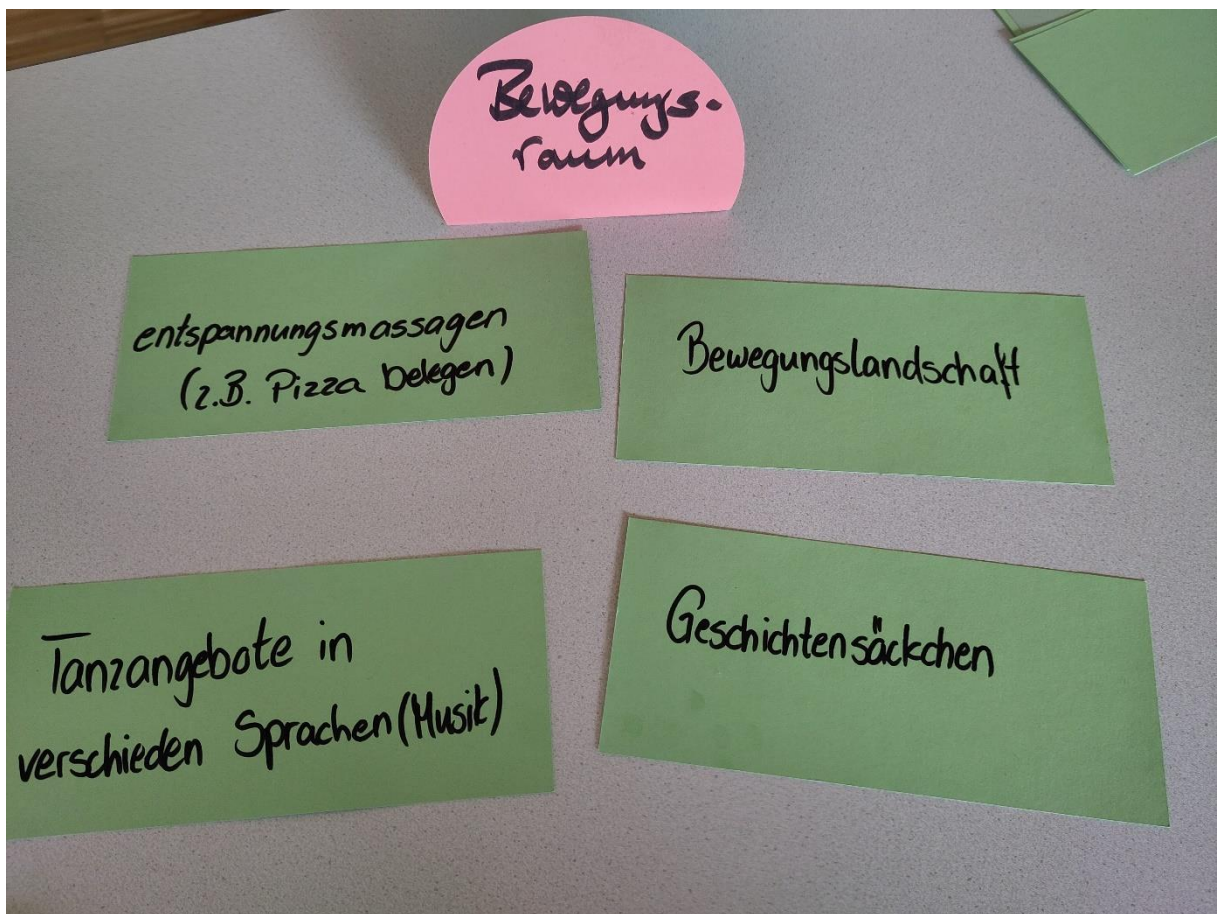
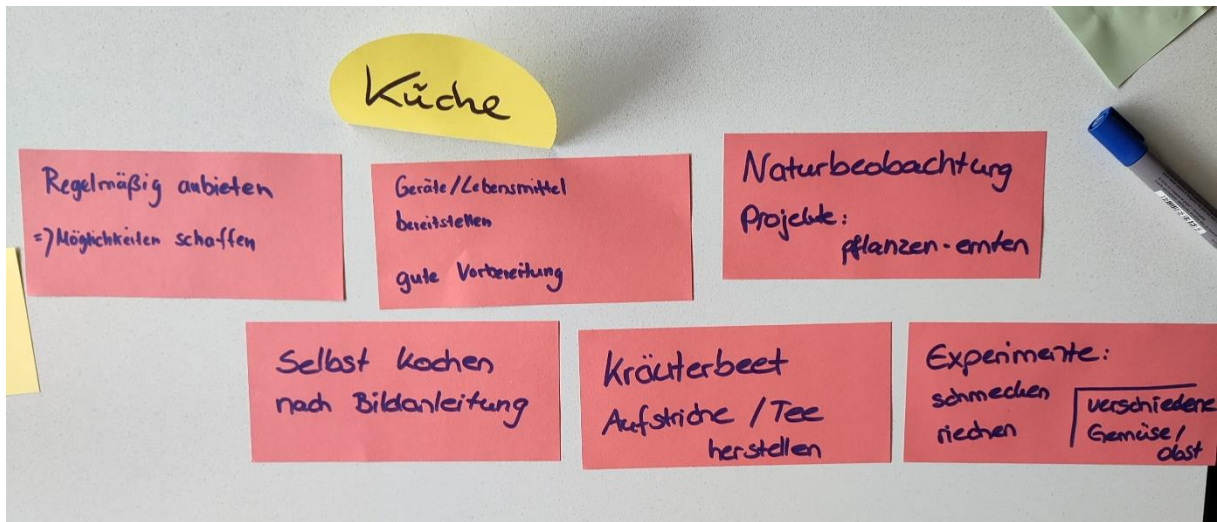
△ Sprachliche Rituale

△ Sprachangebote









## Das merke ich mir!

- Sätze für Elterngespräche vorher übersetzen (mit App)
- Übersetzer-App auf Team-Handy
- Fotomaterial für Portfolios
- Eingewöhnungstagebuch
- Platz und Aufgabe für Eltern in der Eingewöhnung
- Familiensprachen erfassen (Schaubild)
- Hindernisse → Ausgangspunkte
- Kinder, die ins Deutsche starten  
≈ U3 = Kinder
- Eltern erklären, warum Eingewöhnung wichtig ist

## Eigene Pläne

1. Was kann ich kurzfristig/langfristig umsetzen?

2. Für 1 kurzfristiges:

- \* Was brauche ich dafür?
- \* Wen muss ich informieren/ins Boot holen?
- \* Wann kann ich es vorbereiten?
- \* Was ist ein guter Zeitpunkt zur Umsetzung?
- \* Woran kann ich erkennen, dass ich mein Ziel erreicht habe?

3. Bericht über Umsetzung am M.G.!